

Tauschen Sie sich mit europäischen Schulleitungen aus

Andere Länder, andere Sitten, ähnliche Herausforderungen!

Wie gehen europäische Schulen diese an? Welche innovativen Praktiken setzen sie um? Im gegenseitigen Austausch von Praxiswissen und Erfahrung lernen Schulen voneinander.

Knüpfen Sie am Bildungs- und Schulleitungssymposium in Zug Kontakte zu eingeladenen Schulleiter/innen aus Norwegen, Finnland, Holland, Belgien, Deutschland und Österreich und legen Sie den Grundstein für weiterführende Projekte und Kooperationen.

Wie internationale Lerngemeinschaften und gegenseitige Hospitationen zur Schulentwicklung beitragen können, zeigt Prof. Dr. Frank Brückel (PH Zürich) in einem Inputreferat auf.

Wie nehmen Sie teil?

Melden Sie sich für das [Symposium](#) an und wählen Sie im Parallelprogramm vom Vormittag des 26. September 2019 den Workshop „**Internationaler Austausch als praxisnahe Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen**“ aus.

Angeboten wird der Workshop von Movetia, der Schweizer Agentur zur Förderung von Austausch und Mobilität. Zum Auftakt laden wir Sie am Vorabend des Workshops in Zug zu einem informellen SwissDinner mit allen internationalen Workshop-Teilnehmenden ein.

<https://www.movetia.ch/news-events/events/bildungs-und-schulleitungssymposium-in-zug>



Workshop

Wann: Vormittag des 26. September 2019

Wo: Pädagogische Hochschule Zug

Titel: Internationaler Austausch als praxisnahe Weiterbildung für Lehrpersonen und Schulleitungen

Kontakt: schulbildung@movetia.ch

SwissDinner

Wann: 25. September 2019 um 18:30 Uhr

Wo: Baar

Weitere Informationen zum SwissDinner am Vorabend des Workshops folgen nach der Einschreibung zum Workshop.